

## SCHWARZKÜMMELOL



Schwarzkümmel - Das geheimnisvolle und wundersame Allheilmittel

### Die Eigenschaften des Schwarzkümmelöls

Seit 1964 wurden mittlerweile hunderte wissenschaftliche Studien veröffentlicht, die sich in irgendeiner Form mit Schwarzkümmel befassen haben. In der Gesamtheit belegen all diese Untersuchungen genau das, was vorderasiatische und nordafrikanische Kulturen seit tausenden von Jahren bereits wussten – dass nämlich der Echte Schwarzkümmel im Grunde ein wahres Wundermittel, zumindest ein äusserst wirksames Allheilmittel ist. Die positiven Eigenschaften, die Schwarzkümmel seit 2000 Jahren zugesprochen werden, konnten auch wissenschaftlich nachgewiesen werden. Schwarzkümmel wirkt

- Schmerzlindernd
- Entzündungshemmend
- antibakteriell
- antiviral
- antifungal
- gegen Geschwüre
- blutdrucksenkend
- antioxidativ
- schützend vor strahlungsinduziertem oxidativem Stress
- entkrampfend
- bronchospasmolytisch (den Tonus der Bronchialmuskulatur senkend)

- antidiabetisch
- Insulin sensibilisierend
- Interferon induzierend
- die Leber schützend
- die Nieren schützend
- den Tumor Nekrose-Faktor Alpha hemmend
- beugt epileptischen Anfällen vor
- kann überdies Pilz- und Candidiasisbefall beseitigen
- verhindert die Vermehrung von Krebszellen

## **Schwarzkümmelöl und Krebs**

Doch das ist noch lange nicht alles. Im Nahen Osten gilt Schwarzkümmel schon lange Zeit als das wirksamste Antikrebsmittel, das Mutter Natur bereitstellt. Untersuchungen haben gezeigt, dass die regelmässige Einnahme von Schwarzkümmel oder Schwarzkümmelöl das Wachstum und die Ausbreitung von Darmkrebszellen verhindern könne. Das Gewürz ist aber auch geeignet, um andere Krebserkrankungen zu verhindern oder zu behandeln. Forscher am Cancer Immuno-Biology Laboratory in South Carolina haben beispielsweise entdeckt, dass Schwarzkümmel die Aktivität der Neutrophilen Granulozyten anregt. Die Neutrophilen sind die in unserem Körper am häufigsten auftretenden weissen Blutkörperchen. Sie sind verantwortlich dafür, Krebszellen anzugreifen und zu beseitigen, bevor aus ihnen Tumore entstehen können.